

SdK e.V. - Hackenstraße 7b - 80331 München

Newsletter 11 Kaufangebote an die Anleihegläubiger der Windreich AG und Neuigkeiten

Sehr geehrte Damen und Herren,

wie Ihnen vielleicht bereits bekannt, wurden den Anleihegläubigern der Windreich AG verschiedene Kaufangebote unterbreitet. Diese Kaufangebote sind:

- Kaufangebot für die Anleihe **WKN A1H3V3** durch die Heidelberger Beteiligungsholding AG zu einem Kaufpreis von **10,00 %** des Nennbetrags.
- Kaufangebot für die Anleihe **WKN A1CRMQ** durch die Heidelberger Beteiligungsholding AG zu einem Kaufpreis von **9,00%** des Nennbetrags

Nach Auffassung der SdK besteht derzeit kein Grund, eines der Kaufangebote anzunehmen. Die Anleihen werden aktuell an den Börsen bei etwa 9 – 10% des Nominalwerts gehandelt. Das Kaufangebot der Heidelberger Beteiligungsholding AG bietet also etwa einen Kaufpreis welcher der Börsennotierung entspricht. Damit besteht aufgrund der Angebote kein finanzieller Vorteil gegenüber einem Verkauf über die Börse.

Wer die jeweiligen Angebote ablehnen möchte, muss nichts unternehmen.

Nach wie vor ist die Insolvenzquote nicht sicher absehbar. Anleihegläubiger welche aktuell Geldbedarf haben oder den weiteren Verlauf des Insolvenzverfahrens nicht mehr abwarten möchten, könnten, unserer Meinung nach darüber nachdenken, die Anleihe über die Börse zu verkaufen. Damit würden diese den Börsenkurs – derzeit etwa 9 – 10% – erhalten. Wer jedoch die Anleihe verkauft, ist an dem weiteren Insolvenzverfahren nicht beteiligt. Sollte daher die Insolvenzquote höher sein, als ihr persönlicher Verkaufskurs, partizipieren Sie an dieser Quote nicht – Sie sind aus dem Verfahren quasi nach einem eventuellen Verkauf „draußen“. Dies gilt natürlich andersherum auch, wenn die Insolvenzquote niedriger sein sollte, als der Börsenkurs. Wie immer gilt hier, dass der Börsenkurs die Erwartungen der Börsenteilnehmer widerspiegelt, aber nicht zutreffend sein muss.

Ob Sie also zu welchem Börsenkurs auch immer verkaufen möchten oder lieber auf eine höhere Insolvenzquote setzen, ist eine Entscheidung, die wir Ihnen nicht abnehmen können. Zu erwarten ist, dass sich das Insolvenzverfahren noch über einige Zeit hinziehen wird.

SdK-Geschäftsführung
Hackenstr. 7b
80331 München
Tel.: (089) 20 20 846 0
Fax: (089) 20 20 846 10
E-Mail: info@sdk.org

Vorsitzender
Dipl.-Kfm.
Hansgeorg Martius

Publikationsorgane
AnlegerPlus
AnlegerPlus News

Internet
www.sdk.org
www.anlegerplus.de

Konto
Commerzbank
Wuppertal
Nr. 80 75 145
BLZ 330 403 10
IBAN:
DE3833040310080751450
BIC:
COBADEFF330

Vereinsregister
München
Nr. 202533

Steuernummer
143/221/40542

USt-ID-Nr.
DE174000297

Gläubiger-ID-Nr.
DE83ZZZ00000026217

Aktuelle Entwicklungen

In der letzten Woche hat der Gründer von Windreich, Herr Balz, die Möglichkeit erhalten, seine Sicht der Dinge in Bezug auf das weitere Insolvenzverfahren dem Gläubigerausschuss und der Insolvenzverwaltung vorzutragen. Dessen Ansichten und Einschätzungen bezüglich der Werthaltigkeit der beiden relevanten Windparks GT1 und MEG1 weichen laut Mitteilung des Insolvenzverwalters aktuell noch von den Einschätzungen der Insolvenzverwaltung ab.

In den letzten Wochen wurde auch ein Insolvenzantrag gegen Herrn Balz von Seiten eines Kreditinstitutes gestellt. Ferner ist auch für eine Gesellschaft, die Herrn Balz zuzuordnen ist, und über diese noch Anteile am Projekt GT1 gehalten werden, das Insolvenzverfahren eröffnet worden. Aus Sicht des Insolvenzverwalters der Windreich GmbH ist dies eventuell sogar ein Vorteil, da ab sofort nicht mehr Herr Balz, sondern ein rational agierender Insolvenzverwalter als Ansprechpartner für Herrn Blümle dient.

Eine Einschätzung bezüglich der zu erwartenden Insolvenzquote ist aktuell noch nicht möglich. Die Gespräche mit verschiedenen Interessenten für die beiden Beteiligungen GT1 und MEG1 werden aus Sicht der SdK erst in den kommenden Monaten abgeschlossen sein. Ferner sollte aus Sicht der SdK auch noch eine Beteiligung der Gläubiger (Debt-to-Equity-Swap) an den Projekten in Erwägung gezogen werden um dadurch eine möglichst hohe Insolvenzquote erreichen zu können.

Für Rückfragen stehen wir unseren Mitgliedern wie immer gerne zur Verfügung.

München, den 28. Juli 2014
SdK Schutzgemeinschaft der Kapitalanleger e.V.

Hinweis: Die SdK hält Anleihen der Windreich GmbH!